

Wortschatz: Nachrichten [1]

1 Lesen Sie den Text.

Freispruch für Vogel

Er war Dreh- und Angelpunkt für die Ausreise von DDR-Bürgern, darunter auch vielen Regimekritikern: der umstrittene Ost-Berliner Rechtsanwalt Vogel. Die Prozesse, die wegen der angeblichen Erpressung von Ausreisewilligen in Berlin stattfanden, beschädigten seinen Ruf. Jetzt sprach der Bundesgerichtshof ihn zumindest von diesem Vorwurf frei.

Das, was heute aus der Dependence des BGH (Bundesgerichtshofs) in Leipzig kam, ist der juristische Schluss-Strich unter die Strafsache Prof. Dr. Wolfgang Vogel. Der Beschluss im schriftlichen Verfahren ist das Ergebnis einer Absprache zwischen Verteidigung und Staatsanwaltschaft: Vogel wird vom Vorwurf der Erpressung freigesprochen. Der frühere Unterhändler der DDR war für Tausende Ostdeutsche in Zeiten des Kalten Krieges die allerletzte Hoffnung, wenn es galt, eine Ausreise in den Westen zu ermöglichen.

Die Bedingung, die Vogel damals an die Bittsteller unmissverständlich weiterreichte: Sie mussten wertvolle Grundstücke dem ostdeutschen Staat überlassen. Erpressung nannte das nach der Wende die Justiz, das Berliner Landgericht verurteilte Vogel 1996 zu einer Bewährungsstrafe von zwei Jahren.

Und so sieht jetzt der Deal aus, mit dem alle Seiten leben können: Die Erpressung ist vom Tisch, wichtig für Vogels Rolle in der deutsch-deutschen Geschichte. Es war, so der BGH, menschenrechtswidrig, die Bürger zu erpressen. Aber Vogel hatte keinen Einfluss auf diese Vorgaben, die ihm die DDR-Führung setzte. Er habe nicht persönlich profitiert. Für die Staatsanwaltschaft bleibt eine Verurteilung wegen anderweitigen Meineids und Falschbeurkundung. Hiergegen hat Vogel seine Rechtsmittel zurückgenommen. Damit akzeptiert er 14 Monate auf Bewährung und eine Geldstrafe. Ehemalige Partner im Westen wie Altkanzler Schmidt hatten Vogel immer ihre Sympathie bekundet. Jetzt hat die Justiz seine Rolle abschließend bewertet. Das ist das Ende eines jahrelangen Tauziehens um die Person des 72-jährigen und der Abschluss eines weiteren Kapitels deutsch-deutscher Realität.

2 Erklären Sie die Begriffe.

Unterhändler – Bewährungsstrafe – Meineid – Deal – Falschbeurkundung – Rechtsmittel

3 Erklären Sie die Wörter nach ihrer Bedeutung im Text mit synonymen Wendungen.

Dreh- und Angelpunkt – der umstrittene Anwalt – angebliche Erpressung – Schluss-Strich – etwas ist vom Tisch – jahrelanges Tauziehen